

Für ein besseres Klima

Die Lernwerkstatt Klimawandel geht in die nächste Runde - 14 Veranstaltungen

KORBACH. Das Grundschulprojekt „Lernwerkstatt Klimawandel“ geht in eine neue Runde. Und mehr als das: Erstmals wird auch das Projekt „Klima schützen mit Recyclingpapier“ im Landkreis angeboten. Die Klimaanpassungsbeauftragte des Kreises, Tanja Müller, stellte beide Projekte am Montagmorgen im Kreishaus vor. Mit dabei waren auch Vertreter der neuen Sponsoren Waldecker und Frankenberger Bank.

Durch die Unterstützung der Sponsoren sei es möglich, die Lernwerkstatt kostenlos anzubieten, betont Müller. In diesem Jahr soll es insgesamt 14 Veranstaltungen geben. Dabei gehe es vor allem um interaktives Lernen.

Ebenso wie Erwachsene werden auch Kinder täglich mit dem Thema Klimawandel konfrontiert. Ihnen bleibt die Diskussion über Orkane, Eisschmelze, Meeresspiegelanstieg oder Gluthitze nicht verborgen, sie stellen Fragen und fordern Antworten. Und genau da setzt die Lernwerkstatt an. Ziel ist, bereits Kinder für Herausforderungen wie den Klimawandel zu sensibilisie-

ren und damit die Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung in Grundschulen zu unterstützen. Die Lernwerkstatt ist ein Halbtagesprogramm für vier Unterrichtsstunden konzipiert und bietet den Grundschulen durch die Unterstüt-

zung durch eigens geschulte Umweltpädagogen, die Möglichkeit, die Fragen der Schüler spielerisch zu beantworten. An Stationen mit Experimenten und Aufgaben können die Kinder selbst aktiv werden.



Papier im Blickpunkt: Um Klimaschutz geht es bei der Lernwerkstatt Klimawandel. Auch in diesem Jahr können daran wieder Grundschulen des Kreises teilnehmen. Möglich wird das durch das Engagement der Klimaanpassungsbeauftragten Tanja Müller sowie die finanzielle Unterstützung der Waldecker und Frankenberger Bank, die durch Mario Seitz (links) und Carsten Stumpe (rechts) vertreten wurden.

Foto: Yüce

Indes wird im Projekt „Klima schützen mit Recyclingpapier“ der Zusammenhang zwischen Papierkonsum und Klimawandel aufgegriffen. Höhepunkt des Kurses wird das Papiergießen sein. „Es wird ein kompletter Produktionsprozess praktisch umgesetzt“, erklärt Tanja Müller.

Schon im vergangenen Jahr wurden 13 Veranstaltungen rund um das Thema Klimawandel an den Grundschulen des Kreises angeboten. Diesmal wird es eine Veranstaltung mehr sein. „Es ist ein tolles und aktuelles Angebot, das unterstützen wir gerne“, sagte Carsten Stumpe von der Waldecker Bank und sein Kollege Mario Seitz von der Frankenberger Bank fügte an, dass es ein „sehr schönes und wichtiges Projekt“ sei. Insgesamt stellen die beiden Banken 4200 Euro zur Verfügung. (may)

Weitere Informationen und Anmeldungen: Tanja Müller, 05631/954-120. Die Lernwerkstatt Klimawandel ist für Schüler der Klassen drei und vier. Klima schützen mit Recyclingpapier ist für alle Grundschulklassen geeignet.